

Das photographische Atelier

Neust. Markt und Gerechtheits-Edel
empfehlen sich zur Anfertigung jeder Art Aufnahmen in feinsten und künstlerischer Ausführung.
C. Bonath, Photograph.

Maschinenfabrik „Badenia“ A.-G.

Weinheim (Baden).
Vertreter für Ost- und Westpreußen:
Louis Badt, Königsberg i. Pr. Roggenstr. 24
empfehlen ihre allgemein beliebten und gern gefausten Spezialitäten:
**Hand- und Göpeldreschmaschinen,
Glattstroh- und Breitrechmaschinen,
Zutterschneidemaschinen** } in etwa 30 verschiedenen
Schrotmühlen mit Mahlplatten } Ausführungen,
Rübenschneider, Putzmühlen zc.

Wir offeriren beste oberschlesische Steinkohlen

Stück-, Würfel- oder Nuss-,
franko aller Bahnstationen und frei Haus bei billiger Berechnung.
Für Lieferung vom 1. September a. c. ab treten die wesentlich höheren Winterpreise in Kraft.
C. B. Dietrich & Sohn.

**Inowrazlawer Sool-,
Römische, Trische,
Wannen-,
Douche-
Bäder.**

Donche. Abonnements.

**W. Böttcher'sche
Sadeanstalt,
Baderstrasse 14.**

**Dr. Thompson's
Seifenpulver**

gibt blendend weisse Wäsche.
Unübertreffliches Wasch- und Bleichmittel.
Wenig halt mit Namen **Dr. Thompson**
und Schutzmarke **Schwan**.
Vor sich vor Nachahmungen.
In allen besseren Colonial-, Drogerie- und Seifenhandlungen.
Alleiniger Fabrikant:
Ernst Sieglin in Düsseldorf.

Berliner Elektrotechnik
Prinzstrasse 55,
„Elektra“,
Berlin S.
Höhere Lehranstalt für
Elektrotechnik,
Jugenteure, Monteurs zc.,
Kurse für Einz.-Freiwillige,
Vorbereitung zur
techn. Hochschule.
Eigene Lehrwerkstätten und
Laboratorien.
Lehrbrief. — Diplom-Zeugnis.
Beginn des Wintersemesters:
3. Oktober cr.
Prospecte und Auskunft bereit-
willigst.

L. Puttkammer.
Die während der Sommerfaison an-
gesammelten
Reste und Roben
Inappen Maßes in
Kattun, Battist und Wolle
sollen zu halben Preisen ausver-
kauft werden.

**Pflege Dein
Haar
mit
JAVOL**

Macht die Haare
düpelt
vollständig
Kreftig
geschmeidig
schön!

Vermeide
Pomade
Oel
schädliche
Tincturen
etc.
sondern:
JAVOL
das Beste
für die Haare.

Starkent!
Erfrischend!
Conservirend!
Tadellos!

Jeder Mann muss unbedingt JAVOL gebrauchen.

Thorn zu haben bei:
Anders & Co., Drogeriehandlung,
Anton Koczwaro, Drogeriehdlg.
Behrling
zur Bäckerei kann sofort eintreten.
A. Seibicke.

**Zitronen-
Mandel-
Apfelsinen-
Annanas-
Vanille-
Himbeer-
Erdbeer-
Pudding**

in Packchen zu 10 Pfennig für 6
Personen ausreichend.
**Biscuit, Kirsch,
gefüllte Waffeln** zu Eis Pfd. 2.40,
vanillirte **Kokoko** Pfund 1.20,
Albert Pfund 0.80,
Arone Pfund 0.60,
Deutsches Volks-Mischung B. 0.40,
Crystall-Würfel-Buder, zu billigsten
Farin und Brot-Buder } Preisen.

**Carl Sakriss,
Schuhmacherstr. 26.**

Strickwolle
in anerkannt vorzüglichsten
Qualitäten empfiehlt billigst
**Herm. Lichtenfeld,
Elisabethstraße.**
Spezialität:
Sehr haltbare Gidernwolle, per
Pfd. 2.20 und 2.50.

Eine Wohnung,
3 Zimmer, Küche und Zubehör zu
vermieten, 4. Etage.
**Adolph Granowski,
Elisabethstr. 6**

Eine saubere Aufwärterin
kann sich von sofort melden.
Elisabethstraße 7, I.

Ziegelei-Park.
Sonntag den 13. August 1899:
Großes Militär-Garten-Concert,
ausgeführt von der
gesamten Kapelle des Infanterie-Regiments von der Marwitz
unter Leitung des Stabschoböisten C. Stork.
Gewöhnliche Eintrittspreise. — Vorverkauf an den bekannten Stellen.
Küche und Keller aufs beste empfehlend, ladet zu zahlreichem Besuche ein
H. Meyer,
Pächter des Ziegeleiparkes.

„Humor“,
Allgemeiner Unterstützungsverein zu Thorn.
Generalversammlung
am Mittwoch den 16. August, abends 8 Uhr
bei **Nicolai, Mauerstraße.**

Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht.
2. Bericht der Rechnungs-Revisoren.
3. Wahl des Vorstandes und der Rechnungs-Revisoren.
4. Anträge der Vereinsmitglieder;
ad 4 sind etwaige Anträge vorher bei dem ersten
Vorsitzenden, Herrn **Restaurateur Bonin**, schriftlich
anzubringen.

Der Vorstand.

„Reichskrone“
Sonntag den 13. d. Mts.
Großes
Tanzkränzchen
im neuen Saal.
Anfang 7 Uhr abends.
Kluge.

Thee
lose
echt import.
via London
v. Mt. 1.50 pr. 1/2 Ko.
50 Cr. 15 Pf.

Thee russisch
in Original-Packeten à 1/2, 1/3, 1/4 Pfd.
von 3 bis 6 Mt. pr. Pfd. russ.

**Russ.
Samowars
(Theemaschinen)**
laut illustr.
Preisliste.

Cacao holländischen, reinen
à Mt. 2.20 pr. 1/2 Ko.
offerirt

**Russ. Thee-Handlung
B. Hozakowski,**
Thorn, Brüdenstr.
(vis-à-vis Hotel „Schwarzer Adler“).

**Echt
Berliner Weissbier**
aus der
S. D. Moewes'schen
Weissbierbrauerei Berlin
empfehlen

Rich. Krüger.
Suche von sofort 2 Gärtner bei
hohem Gehalt, Kellerlehrlinge,
Gausdiener u. Kutscher.
St. Lewandowski, Agent,
Seilgasse 17.

Eine Wohnung
mit 5 bis 6 Zimmern und zwei Ein-
gängen wird in guter Lage, pte. oder
1. Etage, per 1. Oktober zu miethen
gesucht. Angebote unter **s. s.**
300 an die Geschäftsstelle dieser
Zeitung.

Dampfer „Graf Moltke“ fährt
Sonntag den 13. d. Mts. nach
Soolbad Czernowitz.
Abfahrt 3 Uhr nachmittags.
Hin- u. Rückfahrt pro Person 50 Pfg.
Anlegestelle oberhalb des Rader-
hauses.

Jeden Sonntag:
Extragang nach Otlotischin.
Abfahrt
Thorn Stadt 2 Uhr 55 Minuten,
von Otlotischin
8 Uhr 30 Minuten abends.
(Auf dem Vergnügungspfad Schutz
gegen Regenwetter für 1000 Personen).
R. de Comin.

Wiener Café, Mocker.
Jeden Sonntag:
nachmittags von 5 Uhr ab
Unterhaltungsmusik
im Garten
mit nachfolgendem
Tanzkränzchen.
Entree 10 Pf.

Gasthaus Rudak.
Jeden Sonntag:
Tanzkränzchen.
Es ladet freundlichst ein
F. Tews.
Freundlicher Garten,
vorzügl. Regelpfad
zur gefälligen Benennung

**Leibitsch,
Marquardt's Restaurant.**
Sonntag, den 13. d. Mts.:
Großes
Militärconcert,
ausgeführt von der Kapelle des Infan-
teries. Nr. 176.
Entree pro Person 30 Pf. Nach
dem Concert **Familien-Kränzchen.**
Um zahlreichen Besuch bittend
zeichnet
**Hochachtung
E. Marquardt.**

Noblenbestellungen
zu bisherigen Sommerpreisen, welche
mit Beginn nächsten Monats wesent-
lich steigen, erbitten rechtzeitig
Gebr. Pichert.
Gef. n. beschränkter Ladung.
Für die Morgenstunden
Wädchen oder Frau
verlangt 7 1/2 Mt. monatl. Zu erfragen
in der Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Allen denen, welche uns bei
unserem Bazar freundlichst
durch Gaben oder thätige Hilfe unter-
stützt haben, insbesondere Frau **Mauer-**
meister Steinkamp für unentgeltliche
Hergabe des Gartens, sowie der Bieder-
tafel **Moder** für den Vortrag schöner
Pieder jagten wir unseren verbind-
lichsten Dank.
**Der Vaterländische
Frauen-Verein **Moder.****

Krieger-Verein.

Sonntag den 13. August cr.
im **Tivoli:**
Erntefest

Von 4 Uhr ab:
Grosses Militär-Concert,
ausgewähltes Programm,
ausgeführt vom Musik-Korps des
Artillerie-Regiments Nr. 15 unter per-
sönlicher Leitung des Stabschoböisten
Herrn **Kralle.**

**Balkspiele u. Belustigungen
aller Art.**

Nach dem Concert: **Tanz.**
Eintritt für Mitglieder und deren
Angehörige pro Person 10 Pf. Nicht-
mitglieder pro Person 20 Pf., ohne
der Wohlthätigkeit Schenkten zu legen.
Kinder unter 12 Jahren frei.
Antreten der Kinder zum Umzug
um 2 Uhr auf der **Esplanade.**
Zur zahlreichem Beteiligungen ladet
ergebenst ein **der Vorstand.**
NB. Lose zur Kriegervereinslotterie
sind für die Kameraden an der Kasse
und sonst beim Kameraden **Mausolf**
à 50 Pf. bis 20. d. Mts. zu haben.

Liedertafel Podgorz.
Sonntag den 13. d. Mts.
nachmittags 2 1/2 Uhr:
Dampferfahrt
nach der russ. Grenze und zurück nach
Bad Czernowitz.
Fahrkarten à 50 Pfg. pro Person,
Kinder über 10 Jahre 20 Pfg., sind
in Thorn in der Zigarrenhandlung
des Herrn **Herrmann** zu haben.
In Czernowitz:
Vokal- und Instrumentalconcert.
Schluß im **Dillischen Restaurant.**

Schönheit!
Zartes, reines Gesicht, blendend
schöner Teint, kostiges jugendliches
Aussehen, sammetweiche Haut, weiße
Hände in kurzer Zeit erzielt man
durch
Lana-Seife von
Hahn & Hasselbach, Dresden.
Bestes Mittel gegen Sommerprossen,
rothe Flecken und Piefeln, à Stück 50
Pfg. bei **A. Koczwaro, Elisabethstr. 12.**
Für die Offizier-Speiseanstalt,
Infanterie-Regiments von Börde
(4. Pommersches) Nr. 21 wird ein
leistungsfähiger

Oekonom
oder Defonomin
geucht, Antritt der Stellung auf
Wunsch bereits am 1. September.
Anerbieten zu richten an Major
Zimmer, Schulstraße 10.
Ein tüchtiger
Schachtmeister
mit 20-30 Arbeitern
für sofort zum Schöpfwerk an der
Koblenz Schlenke geucht.
Immams & Hoffmann.

Balkwohnung,
4 Zimmer, Zubehör, Fenster Straßen-
front, Preis 300 Mt. zu vermieten.
Culmer-Chaussee 69.

**Stern Beilage, Extrablatt und
illustrirtes Unterhaltungsblatt.**

Provinzialnachrichten.

Sulmsee, 10. August. (Leichenbegängnis.) Unter Teilnahme von über 70 Geistlichen, des Kirchenvorstandes, der Spigen städtischer und königlicher Beamten, vieler Vereine und einer nach Tausenden zählenden leidtragenden Volksmenge fand am 10. d. M. vormittags die Leichenbegängnisfeier der Erbprinzeßin Marie von Sachsen-Coburg und Gotha in der katholischen Kirche statt. ...

Sulmsee, 11. August. (Verschiedenes.) Eine gewohnheitsmäßige Diebin, welche stets Kirchen verbrachte ist gestern hier dingfest gemacht worden. Bei der Begräbnisfeier des Domherrn v. Kaminski bemerkte ein Arbeiter eine Französin in der katholischen Kirche, in der er diejenige Person zu erkennen glaubte, welche ihm i. J. bestohlen hatte. ...

Die Sterne lügen nicht!

Skizze von Ossit (Baronin Deslandes) (Paris). Von der Verfasserin genehmigte Uebersetzung. (Nachdruck verboten.)

Der Abend sank mächtig herein. In einem tiefen, alten Lehnstuhl halb vergraben, saß sie in ihrem Voudoir und träumte. Alles war weiß in diesem Gemach, Licht und zart und hell, wie ihre ganze Erscheinung selbst. Wie sie so saß, den Kopf in die Hand gestützt, gleich sie einer blaffen, seltenen Rose, einer fremdländischen Blüte von eigenartig mattem Weiß, und ihre großen, grünen Augen allein schienen Farbe zu haben. ...

Schwes, 11. August. (Besitzwechsel, Kommunalsteuer.) Herr Finger-Simau hat die Besitzung des Herrn Julius Lörke in Jungen für den Preis von 98000 Mark gekauft. ...

Staudenz, 10. August. (Maschinen-Fabrik.) Die Subskription auf die Aktien der Gesellschaft wurde wegen starker Ueberschreibung sofort nach Eröffnung wieder geschlossen. ...

Miesenburg, 10. August. (Zum Eisenbahn-Unglück.) Heute wurde der dem Eisenbahn-Unglück am Montag zum Opfer gefallene Arbeiter August Bill beerdigt. ...

Stuhm, 9. August. (Die feierliche Grundsteinlegung zum Bau der hiesigen katholischen Kirche) findet am nächsten Donnerstag statt. ...

Marienbourg, 11. August. (Zum Brandunglück.) Der Danziger Magistrat hat beschlossen, zur Linderung des großen Brandunglücks in der Nachbarstadt Marienbourg einen Beitrag von 3000 Mark aus dem Fonds für außergewöhnliche Unglücksfälle zu gewähren. ...

Sulm, 11. August. (Eine originelle Einführungsgeschichte) hat heute mit der Verhaftung des Brautpaars durch die hiesige Polizei ihren Abschluß gefunden. ...

aufgestanden, und ganz leise und verstohlen, wie eine Rothhaut auf dem Kriegspfad, war sie mit den winzig kleinen nackten Füßen, die unter dem langen weißen Nachthemde verschwand, aus dem Zimmer und hinaus auf die Terrasse entschlüpft. ...

D, sie hatte sich keine kindischen Dinge gewünscht, wie es ihre Schwester und ihre Freundin Clarisse thaten — nein, ihr Ehrgeiz stand schon nach höherem. ...

Wie war sie ausgescholten worden am anderen Morgen, als eine starke Erkältung zum Ausdruck kam und sie schließlich ihren nächtlichen Ausflug eingestanden hatte!

Aber wie gleichgültig ließ sie alles in ihrer stoischen Ruhe, alles, von Christines langer Strafpredigt bis zur Beschlagnahme ihrer Lieblingsbücher! ...

Also war es sicher — und ihr kleines Herz schwoll auf vor Freude — sie würde schön werden, so schön wie ihre große Koufine, die berühmte Laura, die von aller Welt bewundert ward. ...

die durch Lesen der Geschichte des Robinson und von Künbergeschichten immer mehr entbrannte. Dieser Tage nun verließ er das Elternhaus unter Mitnahme eines größeren Geldbetrages und verschwand mit zwei anderen Knaben. ...

Neuteich, 10. August. (Milchfälschung.) Auf eigenthümliche Weise wurde in dem benachbarten Dorfe N. eine Milchfälschung entdeckt. ...

Elbing, 11. August. (Einen Nachsteck) führte gestern Abend der Arbeiter Heinrich Tolkenmitt aus, wobei eine unschuldige Person in Mitleidenschaft gezogen worden ist. ...

Kreis Heilsberg, 9. August. (Unglücksfall.) Im Laufe des gestrigen Nachmittags wurde dem sechsjährigen Sohne des Abbaubestitzers Anton Sch. in Gethothen ein Bein dicht unter dem Knie von der Getreidemäschmaschine glatt weggeschnitten. ...

Goldap, 10. August. (Durch eine Aeethlengas-Explosion) erlitt gestern Abend der Oberkellner G. des Hotels „Königlicher Hof“ erhebliche Verletzungen, jedoch er sich in ärztliche Behandlung begeben mußte. ...

worben! — Das war allezeit der kühnste ihrer Träume und Wünsche gewesen. ...

Sie lächelte noch immer melancholisch und jetzt auch ein wenig ironisch vor sich hin.

Es war ja wirklich eingetroffen! Ihr Wunsch hatte sich buchstäblich erfüllt. Sie war eine Schönheit geworden — und eine Königin der Bälle und Soireen, der man huldigte. ...

Ihr Blick fiel wieder auf den Zeitungsartikel. „Wie seltsam“, dachte sie — „derselbe Tag, wie damals vor fünfzehn Jahren. ...“

Und wieder versank sie in Träumen. Diesmal aber sann sie nicht der Vergangenheit nach, sondern der Gegenwart.

Sie erhob sich und trat ans Fenster: vom Himmel war nicht viel zu sehen, die hohen Häuser der Straße sperrten die Aussicht. ...

Es flog ihr durch den Sinn. „Wenn ich heute noch an solche Dinge glaubte — was ich mir wohl heute Abend wünschte?“

Sie seufzte. Ihr Leben seither zog an ihrem geistigen Auge vorüber: ihre kurze Ehe, in die sie der Wunsch ihrer Eltern geführt hatte, ihr ganzes eintöniges, liebeleeres, sonnenarmes Dasein.

Würde sie denn niemals einen Menschen lieben — wahrhaft lieben? Ihr Herz begann stärker zu schlagen. ...

Aber zugleich überkam sie ein unbestimmtes Angstgefühl — wie jedesmal, wenn er sie ansah. ...

Sie sah wieder zum Himmel. „Was soll ich mir wünschen?“ dachte sie. Denn sie glaubt wieder daran — der fromme Kinderaberglaube ist wieder lebendig in ihr und übt seinen alten Reiz auf sie aus.

Aber die Sterne bleiben heute alle unbeweglich; nur leicht zu zittern scheinen sie. „Was wünsche ich mir? ...“ Daß er

hüllte eine Feuergarbe den Apparat- und Hofraum ein und verengte den G. stark an Gesicht und Händen. ...

Königsberg, 11. August. (Die Verurtheilung) in Balminiden beschäftigten 1898 1150 Personen. ...

Memel, 10. August. (Der Brand), dem sechs Menschenleben zum Opfer gefallen sind, hat nicht in Rinten, sondern in Neu-Angeln bei Rinten stattgefunden. ...

Schulis, 10. August. (Biersteuer.) Zu interessanten Berechnungen giebt die seit dem 1. April d. Js. hier eingeführte Biersteuer Veranlassung. ...

Localnachrichten.

Thor, 12. August 1899. — (Personalien im Eisenbahn-Direktionsbezirk Bromberg.) ...

— (Postexamen.) Die in der Zeit vom 7. bis 9. d. Mts. bei der Oberpostdirektion zu Danzig abgehaltene Postassistenten-Prüfung haben die Postgehilfen Herren Smend, Streit, Knopf, ...

— (Den Standesämtern) ist ein Erlaß der Minister des Innern und der Finanzen zugegangen, nach welchem Wohnsitzbescheinigungen und andere amtliche Zeugnisse, welche zum Zweck der Bemerkung beim Standesamt ausgestellt werden, ...

— (Der Gau 25 (Posen) des deutschen Radfahrer-Bundes), dem auch die hiesigen

mich immer liebt? ... Nein, daß er mich wahrhaft liebt! ... Warum er nur gestern nicht gekommen sein mag?“

Sie mag sich noch so weit über die Fensterbrüstung lehnen, sie sieht keinen fallenden Stern.

Dann denkt sie weiter: „D, er liebte mich, dessen bin ich sicher... Aber seine Augen sind so hart?“

Und plötzlich ist ihre Seele wie überflutet von Traurigkeit. „Ich bin recht unglücklich“, denkt sie. ...

„Ich möchte glücklich sein!“ ... Das müßte ich mir wünschen!“ Und sie spricht vor sich hin und wiederholt es unaufhörlich: „Ich möchte glücklich sein!“

Eine große, selige Hoffnung füllt ihr Herz, denn sie weiß: die Sterne lügen nicht!

Da plötzlich strahlen am Himmel zahllose Gestirne auf: in rascher Folge beschreiben sie Kurven durch die Nacht, lange, goldene, schönggezogene Kurven.

Und außer sich vor Freude, breitet sie beide Arme aus und bengt sich vor. „Ich möchte glücklich sein!“ flüstert sie, ein stilles Leuchten in den Augen und ein verklärtes Lächeln auf den Lippen.

Und sie neigt sich vor, — neigt sich weiter und weiter, immer dieselben Worte wie ein Zauberformel wiederholend.

Da verliert sie das Gleichgewicht — und sinkt ins Leere, wie ein großer, weißer Vogel. ...

Und nun waren diese das einzige an ihr, was Farbe hatte, denn die großen, grünen Augen waren geschlossen.

Nichts an ihr war entstellt, kein Zug verrieth, daß sie Schmerz gelitten hatte. Sie war schön wie zuvor, und das verklärte Lächeln lag noch immer auf ihren Lippen. ...

Die Sterne lügen nicht! —

Briesener
Cementwaren- und Kunststein-Fabrik
Schroeter & Co.
empfehlen sich zur Ausführung von **Beton-Arbeiten jeder Art**.
Cementröhren in allen Lichtheiten für
Brunnen, Brücken, Durchlässe etc.
Dachfalzziegel, Abdeckplatten, Baumwerkstücke, Treppentufen, Trottoirstufen, Flursteine, glatt, gefelert, farbig gemustert Bordsteine, Rainsteine, Stationssteine, Grenz- und Sattelsteine.
Pferde-, Viehkrippen, Schweineböge, Grabeinfassungen, Grabkreuze, Ornamente in Cement u. Kunstmarmor.
Stück von Gyps und Cement kunstlerisch ausgeführt für Innenbau und Facade.



Posener Schmalz-Siederei,
L. Jezierski,
vor dem Berliner Thor III.
En-gros-Verkauf von **Speck, Bänchen** geräuchert, **gesalzenem Schmeer, Schmalz, Därmen** in mehreren besten Qualitäten, sowie prima geräucherten **Borderschinken** à 45 Mk., geräucherten **Hinterschinken** à 59 Mk., prima geräucherter **Schinkenwurst** à 60 Mk. und prima geräucherter **Volkschinken** ohne Knochen à 80 Mk.
Alles per 100 Pfd. ab Lager Bosen, nicht unter 60 Pfd. gegen Nachnahme oder vorherige Kasse. Bei größeren Posten Preisermäßigung.

Spezial-Corset-Geschäft
in deutschen, Wiener und französischen Façons.

Reform-Corset. **Büstenhalter.**
Neueste Erfindung!
Orthopädisches Corset.
Stütze des Rückgrats.
Nähr- und Umstand-Corset.
Größte Auswahl am Platze.
Versandt nach außerhalb franco.
Lewin & Littauer,
Thorn.

Wer sein Vieh lieb hat, es frisch and in gutem Zustande halten will, muss stets vorrätig haben:
v. **Kobbe's** Pferde-, Rindvieh- und Schweine-Fress-Mastpulver, Restitutionsfluid, sowie Butterpulver à 50 Pf. und 1 Mk. Ferner v. **Kobbe's** Viehwash-Essenz gegen Ungeziefer, Räude und Haut-Ausschlag. In Dosen à 1 Mk., 1,50, 3 und 5 Mk. erhältlich bei:
Anders & Co., Thorn.

Die Plan- und Sack-Fabrik
mit elektrischem Betrieb
Gebrüder Siebert,
Königsberg i. Pr., Klapperwiese 10,
empfiehlt bei billig gestellten Preisen ihr großes Lager
Getreidesäcke, Mehlsäcke und Kartoffelsäcke, Hopfensäcke, Spreusäcke, Bettsäcke, Strohsäcke, Wollsäcke und Wollschur.
Wenig gebrauchte Getreidesäcke 50, 55, 60, 65 und 70 Pfennig das Stück.
Gleichzeitig offerieren: **Sackband à Agr. 60 Pf.**
Ripspläne, Wirtschaftspläne, Wagenpläne
m. **Messingösen u. Schnur, St. N. 6, 7, 8, 9, 10, 11.**
Wasserdicht imprägnirte Pläne
in jeder Größe, fertiggestellt mit Messingösen das Quadratmeter Mk. 1,50, 1,75, 2,00 und 2,25.
Das Zeichnen der Säcke und Pläne geschieht kostenfrei.

Hilfe für Magenleidende
Jede Schale trägt den gesetlich geschützten Namenszug.
Apotheker Ed. Tacht's Magenpillen wirken unerreich bei Störungen des Magens, Schlafverhaltung, Appetitlosigkeit, Körperliche, Kurkosen, Blattern, Hämorrhoidal-leiden und deren Folgen: Kopfweh, Schwindelanfälle, Erbrechen, nervöse Verstimmung, Kreuzschmerzen, Mattigkeit usw.
Apotheker Ed. Tacht's Magenpillen sind kein Geheimmittel. Bestandtheile: Conchin, Peppin, Gelb, Goldschwefel, Eisenoxyd, 5,0, Magertrakt 5,0, Extrakt aus gleichen Th. Baldrian, Angelica und Kalmuswurzel, Bismut, Zucker, Schokolade, Kamillen, Pfefferminze u. Pfefferminze, durch Aussieben u. Eindampfen bereitet, genügende Quantität zur Billennahme zu 120 Pillen formirt.
In keinem Haushalte sollen Tacht's Magenpillen fehlen. Deren regelmäßiger Gebrauch ist von wahrhaft lebensreicher Wirkung, hebt das Allgemeinbefinden u. steigert die Lebens- u. Schaffensfreudigkeit in hohem Maße. Nerven, sowie auch Personen, die eigentlich nicht leiden können, was u. wo es ihnen fehlt, die die Geduld ihrer Umgebung auf die härtesten Proben zu stellen pflegen, werden hier regelmäßig Gebrauch von Tacht's Pillen in kurzer Zeit ganz andere Menschen! Die Wirkung ist prompt und überausend. Doch bitte sich das laufende Publikum vor Nachahmungen u. Verä. ausdr. die echten Tacht's Magenpillen. Zahlreiche Anerkenn- u. Dankgeschehen. Rückfr. in Apotheken zum Preise von Mk. 1,00 pro Schachtel. Wo nicht, direkt v. Apotheker Ed. Tacht, Zerbst in Anb.

Da die Uebersiedelung zu meinem bereits übernommenen Waarenkaufhause nach Charlottenburg in aller Kürze bevorsteht, bin ich gezwungen mein Waarenlager, bestehend aus nur reellen, im Laufe von 21 Jahren erprobt haltbaren Qualitäten, so schnell wie irgend möglich zu verkaufen und habe ich daher sämmtliche Artikel im Preise so bedeutend herabgesetzt, dass sich nie wieder die Gelegenheit bieten wird, nur gute, reelle Waaren zu solch auffallend billigen Preisen einzukaufen.

Verkauf nur gegen Baarzahlung. Umtausch findet nicht statt.

Leinenhaus M. Chlebowski
Thorn, Breitestr. 22.

Fernsprecher Nr. 160. Gründung 1878.

Feinsten in Zucker gekochten
Himbeerjast
pro Ltr. inkl. Flasche 1,30 Mk.
Citronensaft
pro Ltr. inkl. Flasche 1,30 Mk.
Hirschjast
pro Ltr. inkl. Flasche 1,30 Mk.
für zurückgef. Flaschen zahl 15 Pf.
Moselwein
pro Flasche 0,50 Mk.
Rheinwein
pro Flasche 0,75, 1,00 u. 1,25 Mk.
Carl Sakriss,
Schuhmacherstr. 26.

Der Liebreiz eines schönen Gesichtes
wird durch Sommersprossen, rothe Flecken und Pickeln beeinträchtigt. Gebr. Sie
Lana-Selbe
von Hahn & Hasselbach, Dresden, für blendend weissen Teint
a Stück 50 Pf. bei
A. Koczwaro, Elisabethstr. 12.
Empfehle und juche sämtliche männliche u. weibliche Personal für Hotel, Restaurant und Privathäuser von sofort und später.
St. Lewandowski, Agent, Heiligegeiststr. 17.
Herrschaffl. Wohnung
zu verm. Douter, Schulstr. 29.

Mieths-Kontrakt-Formulare,
sowie
Mieths-Quittungsbücher
mit vorgedrucktem Kontrakt, sind zu haben.
C. Dombrowski'sche Buchdruckerei,
Katharinen- u. Friedrichstr.-Ecke.
Der von dem Uhrmacher Herrn Hugo Sieg bewohnte
Laden
ist vom 1. Oktober cr. zu vermieten.
J. Murzynski.

Laden u. II. Wohnungen 3. verm.
Blum, Culmerstr. 7.
Zwei gut möbl. Zimmer
mit Kabinet, Entree und angrenzender Vorgarten zu vermieten. Zu erst.
Strobansdr. 15. part.
Z möbl. Zimmer mit Burschengelüb zu verm. Bachstr. 12, II.
Ein möbl. Zimmer u. Kabinet,
1 Tr., n. v., 3. verm. Strobansdr. 8.
Möblirte Zimm. m. a. o. Burschengel.
billig zu verm. Schloßstr. 4.
Fein möbl. Zimmer m. sep. Eing. v. 8 sofort zu verm. Wo, sagt die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Möblirte Zimmer
billig zu verm. Katharinenstr. 7.
Gut möbl. Zimmer
für 1-2 Herren mit Pension sofort zu vermieten. Seglerstr. 6, II.
In meinem neuerbauten Hause,
Brüdenstr. 5-7, ist eine herrschaftliche Wohnung, 7 Zimmer und Zubehör, in der
zweiten Etage,
und eine Wohnung in der
dritten Etage,
4 Zimmer und Zubehör, zum 1. Oktober zu vermieten. Zu erst.
Baderstr. 28, 1. Treppe.

Herrschaffl. Wohnungen,
renovirt, von 6 und 8 Zim., Zubeh., Garten und Stall zu vermieten.
Brombergerstr. 76/78.
Herrschaffliche Wohnung
von 7 Zimmern, Badestube, reichlichem Zubehör, kleinem Vorgarten und Hintergarten vom 1. Oktober ab oder eventl. auch früher zu vermieten.
Fischerstr. 51.
Dr. Kohli, Oberbürgermeister.
Herrschaffliche Wohnung.
Breitestr. 24 ist die 1. Et., die nach Vereinbarung mit dem Miether renovirt werden soll, preiswerth zu vermieten.
Sultan.

Herrschaffliche Wohnung,
Luchmacherstr. 2, hochpart., 7 Zimmer und Zubehör, vom 1. Oktbr. ab zu vermieten. Näh. bei Fräulein **Frohwerk,** daselbst 3 Treppen.
Herrschaffliche Wohnung,
7 Zimmer und Zubeh., sowie große Gartenveranda auch Gartenbenutzung, zu vermieten Bachstr. 9, part.
Die von Herrn Oberleutnant **Dirtrich,** Brüdenstr. 11, bewohnte
III. Etage,
7 Zimmer, Badestube und Zubehör, ist wegen Verfehlung des Miethers sofort oder vom 1. Oktober zu verm.
Max Pünchera.

Herrschaffliche Wohnungen
von 6 Zimmern von sofort zu vermieten in meinem neuerbauten Hause Friedrichstr. 10/12.
Mellien- u. Ulanenstr.-Ecke
sind 2 Wohnungen von je 6 Zimm., Küche, Bad ic. ev. Pferdestall bill. zu verm. Näheres in der Exp. d. Bg.
Baderstraße 7
ist die erste Etage, bestehend aus 6 Zimmern u. allem Zubehör, sofort zu vermieten. Zu erfragen bei 2 Tr.
Baderstraße 15 ist die 2. Etage, 4 Zimmer und Zubehör, zum 1. Oktober, auch früher, zu vermieten.
H. Dietrich.

Coppernitusstr. 3
sind die 1. und 2. Etage, bestehend aus je 6 Zimmern, Veranda, Badezimmer, Küche, Nebengel., ev. Pferdestall und Wagenremise zum 1. Oktober zu vermieten. Frau **A. Schwarz.**
Herrschaffliche Wohnung,
6 Zimmer nebst Zubehör, 1. Etage, Bromberger Vorstadt, Schulstr. 10/12, bis jezt von Herrn Oberst Protzen bewohnt, ist von sofort oder später zu vermieten.
Soppart, Baderstraße 17.
Eine Wohnung
im 1. Stock von 5 Zimmern und eine Wohnung im II. Stock von 2 Zimmern nebst Zubehör vom 1. Oktober zu vermieten.
A. Teufel, Gerechtestr. 25.
Herrschaffliche Wohnung,
Breitestr. 37, 3 Tr., 6 Zimmer, Balkon, Küche und Nebengel., ist vom 1. Oktober ab zu vermieten.
C. B. Dietrich & Sohn.
Eine Wohnung,
Schuhmacherstraße 1, 2 Treppen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör vom 1. Oktober zu vermieten.
M. Koczynski.
Die bisher von Herrn Freiherrn **v. Reum** innegehabte Wohnung, Brombergerstraße 68/70 parterre, 4 Zimmer mit allem Zubehör, Pferdestall etc., ist von sofort oder vom 1. Oktober zu vermieten.
C. B. Dietrich & Sohn.
4 Zimmer zum Bureau
oder Werkstatt, auch als Lager- raum, einzeln oder im ganzen 3. v. **Roggatz, Culmer Chauffee 10.**
Zwei Wohnungen,
à 210 und 450 Mk., inkl. Wassergeld, zu vermieten bei
A. Wohlfell, Schuhmacherstr. 24.
Brombergerstraße 46 und Brüdenstr. 10
mittelgroße Wohnungen
zu vermieten. **Kusel.**
Wohnungen zu vermieten
Möcker, Rosenkr. 4.
4 resp. 3-zimmerige
Bordervohnung
mit Badeeinrichtung zum 1. Oktober zu vermieten.
Ulmer & Kaun.
Eine freundliche Wohnung
von 4 Zimmern, Entree u. Zubehör, in der 2. Etage vom 1. Oktober zu vermieten Altstädter Markt, Heiligegeiststraße-Ecke Nr. 18.
Wohnung, 1. Et., best. aus 4 Zimm., Kab., Küch. u. Zub., f. 440 Mk. von sof. oder später zu verm. Wo, sagt die Geschäftsstelle dieser Zeitung.
Gerechtestr. 30
sind eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, 1 Wohnung von 2 Zimmern und Küche, und 1 fl. Hof- wohnung per 1. Oktober d. Js. zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Herrn **Decomé,** 3 Treppen links.
Mittelwohnungen u. Zubehör
zu vermieten. Zu erfragen Brüdenstr. 14, 1. Treppe.
Eine größere Wohnung
zu vermieten. **Kraut, Hundestr. 2.**
1 Wohnung
von 3 Stuben, 1 Kab., Entree Balkon und allem Zubehör, 1 Tr., ist vom 1. Oktober ab in der Schulstr. für 480 Mark zu vermieten. Näheres Schulstr. 20, I r., von 10-5.
Eine Pt.-Wohnung
von 3 Zimmern mit Zubehör, Preis 450 Mark, z. 1. Oktbr. z. v. **Gerberstraße 18.**
2 Wohnungen,
bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Balkon (nach der Weichsel gelegen), u. allem Zubehör, 1. und 2. Etage, sind vom 1. Oktober cr. ab in meinem Hause **Heiligegeiststr. 1** zu vermieten.
W. Ziolk, Coppernitusstr. 22.
Wohnung,
3 Zimmer und Zub. vom 1. Oktober zu vermieten. **Schulstraße 1.**
Wohnungen
zu vermieten Baderstr. 16.
Eine Parterre-Wohnung,
3 Zimmer u. Zubehör, zu vermieten. Baderstr. Nr. 6.
Renädi. Markt 9
2 Zimmer, Kabinet u. Küche vom 1. Oktober zu verm. **C. Tausch.**
Zwei Parterrezimmer
von sofort zu vermieten.
A. Teufel, Gerechtestr. 25.
Heller Lagerkeller,
bisher als Malerwerkstatt benutzt, so gleich zu vermieten.
Ackermann, Baderstr. 9.